Haag i. OB

Nachrichten aus dem Haager Rathaus

STADTRADELN 2023 – tolle Ergebnisse

Vertreten waren im Landkreis Mühldorf a. Inn die Stadt Mühldorf, Waldkraiburg, Aschau, Ampfing, Buchbach und Haag.

Die Ergebnisse aus Haag können sich sehen lassen. **157 Radelnde in 12 Teams sind in den drei Wochen 39.994 km geradelt und haben dabei 6.479 kg CO2 eingespart.** Das sind durchschnittlich beachtliche 255 km pro Radelndem.

Im landkreisinternen Wettbewerb konnten unsere fleißigen Teams Platz 3 hinter Waldkraiburg und der Stadt Mühldorf ergattern. Bei den geradelten Kilometern pro Einwohner hat Haag aber mit 6,3 km pro Einwohner sogar die Städte Mühldorf und Waldkraiburg überholt! Pro-Kopf liegt Haag an zweiter Stelle hinter Aschau a.Inn.

Alle teilnehmenden Teams haben tolle Leistungen erzielt. Mitgemacht haben heuer die Teams ALBERI FELICI, Radlfreunde Oberndorf, Offenes Team – Haag, Apotheken Haag Gars, DAV Sektion Haag i. OB, Lerchernberger Burschen, Raiba Haag, Feuerwehr Winden, TC Haag, Mitarbeiter Markt Haag i. OB, Arche Noah und der Marktgemeinderat Haag i. OB.

Sieger in der Rubrik „Bestes Team nach pro-Kopf-km waren die ALBERI FELICI mit 530,7 km pro Kopf. Bei den Einzelleistungen stehen auf Platz 1 Benno Oberniedermaier mit 871 km bei den Jugendlichen und Veit Fiedler mit 2.186 km bei den Erwachsenen.

Der Markt Haag i. OB bedankt sich noch einmal bei allen Organisatoren für ihr Engagement und bei allen Teilnehmern für ihren Einsatz für den Klimaschutz.

Bürgermeisterin Sissi Schätz und Benno Oberniedermaier, Sieger bei Radelnden in der Rubrik "unter 18 Jahre".

Die Haager bei der STADTRADELN Abschlussveranstaltung in Aschau a. Inn, v.l.: Josef Oberniedermaier von den Radlfreunden Oberndorf, Benno Oberniedermaier als Sieger in der Rubrik u18, Bürgermeisterin Sissi Schätz und Thomas Schropp, Gewinner bei der Verlosung des Landkreises.

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat beschloss den Ausbau der Bürgermeister-Jäger-Straße und der Westendstraße. Dazu legte die CSU-Fraktion einen Antrag vor, bei dieser Gelegenheit die Rohre für ein künftiges Wärmenetz zu verlegen, damit nachher nicht wieder aufgerissen werden müsse. Christian Dimpflmeier von der Baufirma gab zu bedenken, dass dafür weder Standort noch Rohrkapazität festgelegt seien. Mit Mehrheit wurde schließlich der Antrag angenommen, für die Erneuerung von Bürgermeister-Jäger-Straße und Westendstraße eine Trasse für das Wärmenetz zu berücksichtigen.

Haag i. OB

Nachrichten aus dem Haager Rathaus

Besser gemeinsam – Haager Picknick unterm Turm

Das Gesundheitsamt und die Gesundheitsregionplus Mühldorf a. Inn haben die „besser gemeinsam“-Kampagne für den Landkreis Mühldorf a. Inn ins Leben gerufen und die Vertreter der Gemeinden zum gemeinsamen Austausch eingeladen. Im Fokus der Kampagne stehen die gesundheitlichen Folgen von Einsamkeit. Es gibt bereits viele Aktionen und Veranstaltungen auch für Bürger, die sich nicht unbedingt in Vereinen engagieren möchten. In Haag sind dies zum Beispiel das Jugendzentrum, der Babyempfang, der Seniorentreff der AWO, die Einkaufsfahrten mit dem Citymobil oder auch der „Haager Rundgang“, ein Erlebnis nicht nur für Neubürger. Nicht zu vergessen die Märkte und Veranstaltungen wie das Haager Straßenfest oder das Haager Herbstfest. Ziel der „besser gemeinsam“ Kampagne ist es, mehr dieser Möglichkeiten zu schaffen, z.B. neue Orte wie „Ratschbankerl“ oder andere kostenfreie niederschwellige Möglichkeiten, sich zu treffen.

Eva Rehbein nahm die erste Aktion der Stadt Mühldorf zum Vorbild und organisiert nun in Zusammenarbeit mit der Gesundheitsregionplus Mühldorf und dem Markt Haag i. OB das erste „HAAGER PICKNICK UNTERM TURM“. Termin: **Sonntag, 20.08.2023 von 11 Uhr bis 14 Uhr.** Im Schlosshof wird eine lange Tafel gedeckt. „Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, einfach mit einem Picknickkorb zu kommen, um gemeinsam zu essen zu ratschen“, erklärt Bürgermeisterin Sissi Schätz. „Geschirr, Speisen und Getränke bringt jeder bitte selbst mit. Leitungswasser wird von uns gestellt“, ergänzt sie.

„Ich freue mich auf alte Bekannte und neue Gesichter!“ sagt Eva Rehbein. „Wer spontan kommt, wird sicher nicht verhungern. Ich vertraue darauf, dass die Haager wie üblich großzügig teilen“, erklärt sie augenzwinkernd.

Die Vertreterinnen der Kommunen mit Dr. Cornelia Erat (Mitte, Ärztin am Gesundheitsamt) und Julia Weiss (rechts, Geschäftsstellenleiterin der GesundheitsregionPlus). Für den Markt Haag nehmen Maria Schöberl (Rentenamt Markt Haag, vorne, 3.v.l.) und Eva Rehbein (Marktgemeinderätin Haag, vorne, links) an den regelmäßigen Austauschtreffen teil. Bildnachweis: Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn

Hilfen zur Landtags- und Bezirkstagwahl

Das Wahl-Hilfe-Heft in leichter Sprache für die Landtags- und Bezirkstagwahl ist verfügbar.

Am 8. Oktober finden in Bayern Landtags- und Bezirkstagswahlen statt. Wählen ist ein demokratisches Grundrecht, doch die Wahlordnung ist für viele Menschen kompliziert und deshalb hat der Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Holger Kiesel wieder gemeinsam mit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit das Wahl-Hilfe-Heft in leichter Sprache aufgelegt. Hier wird Menschen mit verschiedensten Beeinträchtigungen, Lernschwierigkeiten, geringen Deutschkenntnissen oder auch Analphabeten der Wahlvorgang anschaulich und in leichter Sprache erklärt.

Das Heft kann ab sofort auf der Webseite des Beauftragten der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen unter Wahl-Hilfe-Heft www.behindertenbeauftragter.bayern.de/ downgeloaded werden, bei Claudia Hausberger unter claudi.hausberger@gmx.de oder 0176/50035650 oder auch bei der Landeszentrale für politische Bildung bestellt werden.